



13/2009

Kiel, 6. Februar 2009

Landesbeauftragter zieht zum Landtag

Kiel (SHL) - *Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung zieht in den Landtag um. Der Wechsel vom Sozialministerium zum Landtag wurde organisatorisch bereits zum Jahresbeginn vollzogen. Jetzt folgt der tatsächliche Umzug des Landesbeauftragten. Dr. Ulrich Hase zieht mit seinen vier Mitarbeitern in die Räumlichkeiten des Landtags am Karolinenweg.*

Der Umzug innerhalb Kiels führt zur direkten Nachbarschaft mit der Bürgerbeauftragten sowie dem Flüchtlingsbeauftragten. Die neue Adresse ist Karolinenweg 1, 24105 Kiel, Tel. 0431 988 1620, Fax 0431 988 1621, Mail: lb@landtag.ltsh.de, Internet: www.sh-landtag.de/lb

Am Ende des vergangenen Jahres hat der Landtag den Wechsel des Landesbeauftragten beschlossen. Anschließend wurde Hase erstmals und einstimmig durch den Landtag gewählt. Bis dahin wurde der Landesbeauftragte von der Ministerpräsidentin oder dem Ministerpräsidenten ernannt. Hase ist seit 1997 Landesbeauftragter für Menschen mit Behinderung. "Der Wechsel in den Landtag und die überwältigende Zustimmung aller Abgeordneten stärkt meine Unabhängigkeit," zeigt sich Hase erfreut. "In den neuen Räumen ist das Team endlich wieder näher zusammen, die Nähe zu den anderen Beauftragten vereinfacht die Zusammenarbeit," so Hase weiter.

Einladung zum Pressegespräch mit Fototermin

Anlässlich seines Umzugs lädt der Landesbeauftragte Dr. Ulrich Hase Vertreter der Presse zu einem Gespräch in die umgestalteten Räume ein.

Der Landesbeauftragte steht am **Dienstag, 10. Februar 2009, ab 14.00 Uhr** im Karolinenweg 1 im Erdgeschoss (vom Haupteingang rechts) für Gespräche und zu Fotoaufnahmen zur Verfügung.